

	<p>Objekt: Reliefplatte mit schwebendem Akt</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Jugendstil bis Gegenwart</p> <p>Inventarnummer: 2002.636</p>
--	--

## Beschreibung

Der französische Glaskünstler Henri Cros (1840–1907) entdeckte, nachdem er 1878 antike und ägyptische Glaspasten sah, die in Vergessenheit geratene Pâte-de-verre-Technik wieder. Ihm war damit die Möglichkeit gegeben, seine zuvor in Wachs ausgeführten Arbeiten bei gleicher durchscheinender, blassfarbener Ausstrahlung haltbarer zu fertigen. Vorrangiges Thema war für ihn der von antiken Statuen entlehnte klassische Frauentypus. Nach seinem Tod führte sein bei ihm ausgebildeter Sohn, Jean-Henri, die Werkstatt weiter.

Erworben aus der Sammlung Giorgio Silzer, Hannover, 2002.

## Grunddaten

Material/Technik: Pâte de verre (Glaspaste), formgeschmolzen  
Maße: Höhe 15,5 cm, Breite 37,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Jean Louis Henri Cros (1884-1932)
	wo	
Hergestellt	wann	1900
	wer	Henry Cros (1840-1907)
	wo	Sèvres

## Schlagworte

- Akt (Kunst)
- Relief
- Weibliche Figur

## **Literatur**

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2012): Ständige Ausstellung. Jugendstil bis Gegenwart. Leipzig, S. 15